

Rechnung der Naturforschenden Gesellschaft Bern für das Jahr 1939/40

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern**

Band (Jahr): - **(1940)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rechnung

der Naturforschenden Gesellschaft Bern

für das Jahr 1939/40

	Einnahmen	Ausgaben
	Fr.	Fr.
Jahresbeiträge	3155. —	
Eintrittsgelder	35. —	
Zinse	86. 55	
Rückvergütungen für gemeinsame Sitzungen	67. 60	
Vergütung aus dem Publikationsfonds	250. —	
Vergütung aus dem Fonds de Giacomi	200. —	
Druck der „Mitteilungen“		2705. 50
Auslagen für Sitzungen		666. 19
Bureauauslagen		147. 75
Ehrenaufgaben		228. 40
	3794. 15	3747. 84

Bilanz.

Die Einnahmen betragen	3794. 15	
Die Ausgaben betragen	3747. 84	
	Gewinn	46. 31

Vermögens-Nachweis.

Reservfonds	1500. —	
Spar- und Leihkasse, Sparheft	1127. 35	
Postscheckkonto	404. 83	
Kasse	34. 64	
	Vermögen per 30. Juni 1940	3066. 82

Publikationsfonds

Saldo vortrag per 1. Juli 1939	935. 30	
Zinse von Titeln	577. 50	
Zins Sparheft Eidg. Bank A.-G. pro 1939	26. 20	
Couponsteuer, Depotgebühr, Evakuationspesen		32. 15
Vergütung an Gesellschaft		250. —
Saldo per 1. Juli 1940		1256. 85
	1539. —	1539. —

	Einnahmen	Ausgaben
	Fr.	Fr.
Vermögensnachweis.		
3 Obl. 4 % S. B. B. 1933	3000. —	nom.
2 „ 3 % S. B. B. 1903 diff.	1000. —	„
1 „ 4 % Eidg. Anleihe 1930	5000. —	„
1 „ 3 % Eidg. Anleihe 1903	500. —	„
5 „ 4 1/4 % B. K. W. 1931	5000. —	„
Sparheft Eidg. Bank A.-G. Bern	1256. 85	
Vermögen per 30. Juni 1940	<u>15756. 85</u>	

Fonds de Giacomi		
Saldovortrag auf 1. Juli 1939	2010. 45	
Zinse von Titeln	273. 35	
Zins Sparheft Spar- und Leihkasse pro 1939	51. 15	
Kapitalrückzahlung	400. —	
Subvention für Publikation in den „Mitteilungen“		200. —
Ankauf neuer Titel, zuzüglich Zinse, Courtage und Stempel		2373. 60
Depotgebühr, Couponsteuer, Evakuationspesen		6. 70
Saldo per 1. Juli 1940		<u>154. 65</u>
	<u>2734. 95</u>	<u>2734. 95</u>

Vermögensnachweis.		
17 Obl. 3 % S. B. B. 1903 diff.	8500. —	nom.
2 „ 3 1/2 % Eidg. Anleihe 1937	1500. —	„
12 Stammaktien Spar- und Leihkasse à 25. —	300. —	„
Rest-Obl. Auffanggesellschaft Spar- und Leihkasse	40. —	
Einlageheft Spar- und Leihkasse Bern	154. 65	
Vermögen per 1. Juli 1940	<u>10494. 65</u>	

Naturschutzkommission		
Saldovortrag auf 1. Juli 1939	4212. 10	
Zinse von Titeln	315. —	
Zins Einlageheft Eidg. Bank per 1939	83. 30	
Ankauf neuer Titel, zuzüglich Zinse, Courtage und Stempel		3493. 15
Depotgebühr und Evakuationspesen		7. 90
Vergütung an Kant. Naturschutzkommission		300. —
Saldo per 30. Juni 1940		<u>809. 35</u>
	<u>4610. 40</u>	<u>4610. 40</u>

Vermögensnachweis.		
21 Obl. 3 % S. B. B. 1903 diff.	10500. —	nom.
4 „ 3 1/4 % Hypothekarkasse Bern	4000. —	„
Einlageheft Eidg. Bank A.-G. Bern	809. 35	
Postchecksaldo der Kommission	374. 20	
Vermögen per 30. Juni 1940	<u>15683. 55</u>	

Mitteilung: Beitrag an die Errichtung eines Vogelschutz-Nistreservates beim Laubeck-Schulgarten Fr. 500. —.

Bern, den 1. Juli 1940.

Der Kassier: Dr. B. Studer.